

This Page Is Inserted by IFW Operations  
and is not a part of the Official Record

## **BEST AVAILABLE IMAGES**

Defective images within this document are accurate representation of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images may include (but are not limited to):

- BLACK BORDERS
- TEXT CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- FADED TEXT
- ILLEGIBLE TEXT
- SKEWED/SLANTED IMAGES
- COLORED PHOTOS
- BLACK OR VERY BLACK AND WHITE DARK PHOTOS
- GRAY SCALE DOCUMENTS

## **IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY**

**As rescanning documents *will not* correct images, please do not report the images to the Image Problem Mailbox.**



①9 BUNDESREPUBLIK  
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES  
PATENTAMT

⑫ **Offenlegungsschrift**  
⑩ **DE 41 30 641 A 1**

⑤① Int. Cl.<sup>5</sup>:  
**A 01 K 91/06**  
A 01 K 97/12

②① Aktenzeichen: P 41 30 641.4  
②② Anmeldetag: 14. 9. 91  
④③ Offenlegungstag: 18. 3. 93

DE 41 30 641 A 1

⑦① Anmelder:  
Hentschel, Ehrfried, O-7840 Senftenberg, DE

⑦② Erfinder:  
gleich Anmelder

⑤④ Selbstabhängender, zerlegbarer Leuchtbißanzeiger

⑤⑦ Der Leuchtbißanzeiger ist vorzugsweise zum Nachtangeln in stehenden und langsam fließenden Gewässern geeignet. Der Leuchtbißanzeiger wirkt auch akustisch und besteht erfindungsgemäß aus einem ovalen oder runden Hohlkörper aus durchsichtigem oder durchscheinendem Platematerial und ist im unteren Drittel oder in der Mitte zerlegbar, um ein bekanntes Knicklicht einzubringen. Der obere Hohlkörperteil besitzt einen Bügel oder eine Klammer aus Metall oder Plaste. An dem unteren Teil des Hohlkörpers ist eine Öse aus Metall oder Plaste angebracht. Der Leuchtbißanzeiger ist vom Wasser auf das Land verlegt.

DE 41 30 641 A 1

## Beschreibung

Die Erfindung bezieht sich auf einen Leuchtbißanzeiger, der zum Grundangeln ohne Pose, vorzugsweise zum Nachtangeln, in stehenden oder langsam fließenden Gewässern geeignet ist.

Bekannt sind selbstabhängende, optisch-akustische Bißanzeiger für Angelleinen, gemäß DD-AS 2 73 188, die aus einem Zelluloid-Hohlkörper, mit einem als Achse dienenden beiderseits überstehenden Messingröhrchen versehen sind. Am oberen Ende ist ein nach oben offener dreieckförmiger Stahldrahtbügel und am unteren Ende eine kurze Angelsehne mit Bleigewicht angeordnet.

In den Zelluloid-Hohlkörper sind mehrere Metallkugeln eingebracht.

Es sind Leuchtposen bekannt, die elektrische oder elektronische Leuchtbißanzeiger darstellen — Batteriebetrieb.

Auch Posen mit aufgestecktem oder eingelegtem Knicklicht sind bekannt.

Da die bekannten Leuchtbißanzeiger auf dem Wasser in einiger Entfernung schwimmen, sind sie nur noch schwer zu erkennen. Der bekannte selbstabhängende optisch-akustische Bißanzeiger gibt kein Lichtsignal ab, was besonders beim Nachtangeln nachteilig ist.

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, einen Leuchtbißanzeiger zu entwickeln, der nicht auf dem Wasser schwimmt, sondern sich auf dem Land in unmittelbarer Nähe des Anglers befindet.

Entwicklungsgemäß besteht der Leuchtbißanzeiger aus einem runden oder ovalen Hohlkörper vorzugsweise aus durchsichtigem oder durchscheinendem Plaste-material. Der Hohlkörper ist in der Mitte oder im unteren Drittel zerlegbar, um ein bekanntes Knicklicht einzubringen.

Er enthält außerdem zwei Metallkugeln, zum Beispiel Bleikugeln. Am oberen Hohlkörperteil ist ein offener Bügel oder eine Klammer aus Metaldraht oder Plaste zum Einhängen der Hauptschnur angebracht.

Am unteren Hohlkörperteil befindet sich eine Metall- oder Plasteöse zum Befestigen einer kurzen Schnur mit Bleikugel zum Ablegen des Leuchtbißanzeigers am Boden, geeignet für geschlossenen Schnurfangbügel.

Die Metall- oder Plasteöse dient auch dazu, bei geöffnetem Schnurfangbügel den Leuchtbißanzeiger am hinteren Angelrutenhalter mittels einer kurzen Schnur zu befestigen.

Bei geschlossenem Schnurfangbügel wird der Leuchtbißanzeiger mit eingelegtem Knicklicht und einer am Ende der Schnur befindlichen 4 g Bleikugel zwischen Angelrolle und unterstem Ring der Angel am Boden abgelegt. Die Hauptschnur wird in den Bügel eingehängt. Beim Biß strafft sich die Hauptschnur, der Leuchtbißanzeiger wird nach oben gehoben, bis die 4 g Bleikugel wirksam wird und sich die Bügelenden selbstständig öffnen. Der Leuchtbißanzeiger fällt mit Geklapper und gut sichtbar auf den Boden zurück und zeigt somit in unmittelbarer Nähe des Anglers den Biß optisch und akustisch an.

Beim geöffneten Schnurfangbügel wird der Leuchtbißanzeiger mit der Metall- oder Plasteöse und einer Schnur am hinteren Rutenhalter angebunden. Die Hauptschnur wird nach hinten gezogen und in den Bügel bzw. die Klammer des Leuchtbißanzeigers eingehängt. Beim Biß strafft sich die Hauptschnur, der Bißanzeiger wird zur Angelrolle vorgehoben, bis er sich selbstständig aushängt und gut sichtbar mit Geklapper gegen

den hinteren Rutenhalter prallt.

Der selbstabhängende, zerlegbare Leuchtbißanzeiger hat den Vorteil, daß er durch das Selbstabhängen das Einholen und Auswerfen der Angelschnur nicht behindert.

Damit ist eine einfache und schnelle Handhabung der Angelrute gewährleistet. Die Gestaltung des erfindungsgemäßen Leuchtbißanzeigers ist unkompliziert und somit ohne großen technischen Aufwand realisierbar.

Aufgrund des geringen Eigengewichtes von maximal 5 g des erfindungsgemäßen Leuchtbißanzeigers ist die Anzeige sehr sensibler Bisse mit großer Zuverlässigkeit gewährleistet. Durch seine gute optische und akustische Wirksamkeit bewährt sich die Erfindung vor allem beim Nachtangeln, zumal das Lichtsignal vom Wasser auf das Land verlegt ist. Durch das verwendete Material ist der Leuchtbißanzeiger witterungsunempfindlich.

Die Erfindung soll nachstehend anhand der zugehörigen Zeichnungen näher erläutert werden.

## Beispiel 1

Der selbstabhängende Bißanzeiger besteht aus einem ovalen Hohlkörper 1 aus durchscheinender Plaste. Der Hohlkörper ist an der Trennstelle 2 zweiteilig zerlegbar, um ein bekanntes Knicklicht 3 einlegen zu können. Das Knicklicht 3 wird vor dem Einlegen ca. 90° geknickt und geschüttelt. Die Leuchtkraft des Knicklichtes reicht ca. 10 Stunden, um den Bißanzeiger von innen heraus zu beleuchten.

Am oberen Teil des Hohlkörpers 1 ist ein Metaldrahtbügel 4 angebracht. Am unteren Hohlkörperteil befindet sich eine Metallöse 5 zum Befestigen einer Schnur mit Bleikugel, um den Hohlkörper 1 auf dem Boden abzulegen. Im Hohlkörper 1 befinden sich zwei Metallkugeln 6, um beim Biß eines Fisches ein akustisches Klappergeräusch hervorzurufen.

## Beispiel 2

Der selbstabhängende Leuchtbißanzeiger besteht aus einem runden Hohlkörper 8, an dessen oberen Ende eine Klammer 7 aus Plaste angebracht ist.

Am unteren Ende des Hohlkörpers 8 befindet sich eine Plasteöse 9. Das Einbringen des Knicklichtes erfolgt wie in Beispiel 1 beschrieben.

Der Leuchtbißanzeiger wird mittels einer Schnur am hinteren Angelrutenhalter befestigt und die Hauptschnur in die Klammer 7 eingehangen.

Aufstellung der verwendeten Bezugszeichen für die Erfindung "Selbstabhängender, zerlegbarer Leuchtbißanzeiger".

- Fig. 1 zeigt: ovaler Leuchtbißanzeiger, vergrößert,
  - Fig. 2 zeigt: runder Leuchtbißanzeiger, vergrößert,
  - Fig. 3 zeigt: Klammer,
  - Fig. 4 zeigt: Wirkungsweise der Leuchtbißanzeiger gemäß Beispiel 1 und 2.
- 1 ovaler Trennkörper
  - 2 Trennstelle
  - 3 Knicklicht
  - 4 Metallbügel
  - 5 Metallöse
  - 6 Metallkugeln
  - 7 Klammer
  - 8 runder Hohlkörper
  - 9 Öse
  - 10 Angelrute

- 11 Leuchtbißanzeiger beim Angeln mit geschlossenem  
Schnurfangbügel  
12 Bleikugel mit Angelschnur  
13 Leuchtbißanzeiger mit Springring beim Angeln mit  
geöffnetem Schnurfangbügel  
14 hinterer Angelrutenhalter

5

#### Patentanspruch

Selbstaushängender, zerlegbarer Leuchtbißanzei- 10  
ger für das Nachtangeln, der auch akustisch wirkt,  
bestehend aus einem Hohlkörper, der zwei Metall-  
kugeln enthält, **dadurch gekennzeichnet**, daß der  
Hohlkörper oval oder rund ist, aus durchsichtigem  
oder durchscheinendem Plastematerial besteht, in 15  
der Mitte oder im unteren Drittel zerlegbar ist, um  
ein bekanntes Knicklicht einzubringen, wobei der  
obere Hohlkörperteil einen offenen Metall- oder  
Plastebügel oder eine Metall- oder Plasteklammer  
und der untere Hohlkörperteil eine Metall- oder 20  
Plasteöse besitzt und sich der Leuchtbißanzeiger,  
der nicht mehr als 5 g wiegt, auf dem Boden unter  
der Angelrute, mit Bleikugel abgelegt oder am hin-  
teren Rutenhalter angebunden, befindet.

25

Hierzu 3 Seite(n) Zeichnungen

30

35

40

45

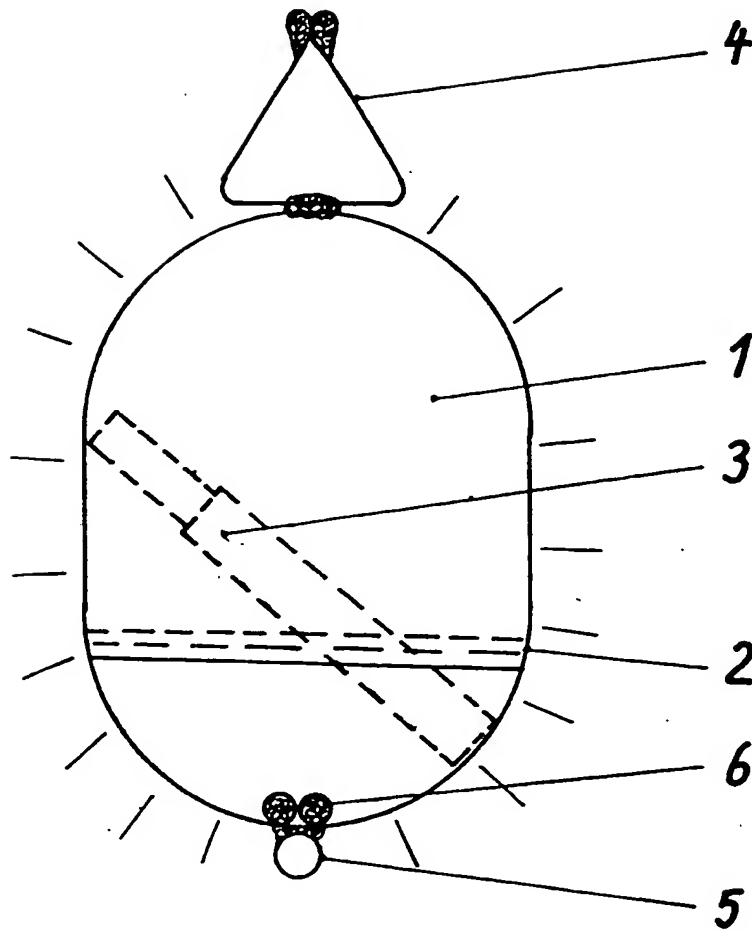
50

55

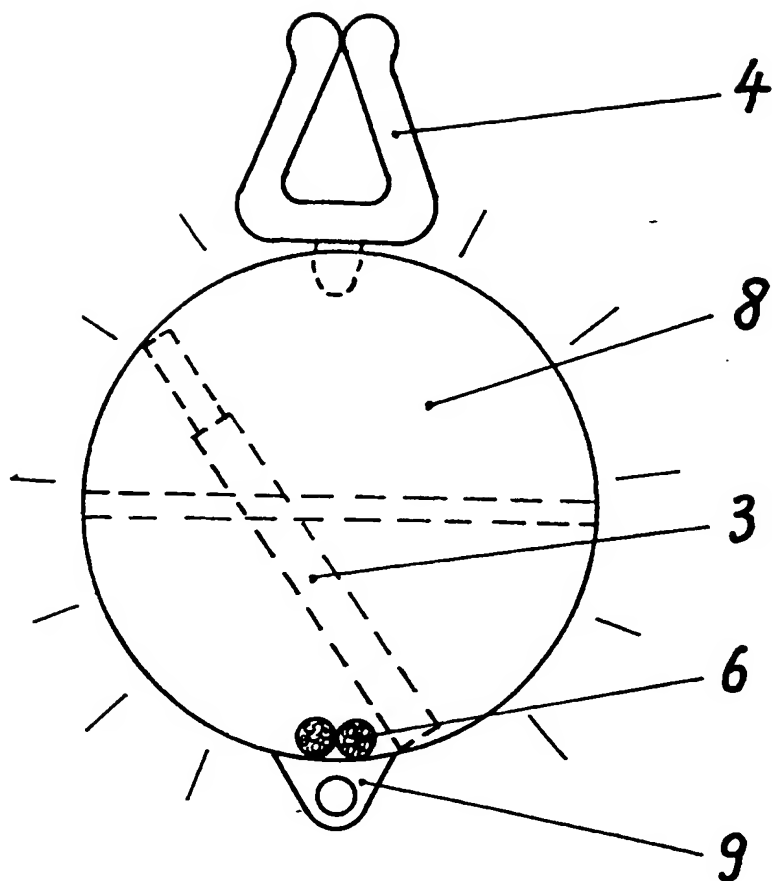
60

65

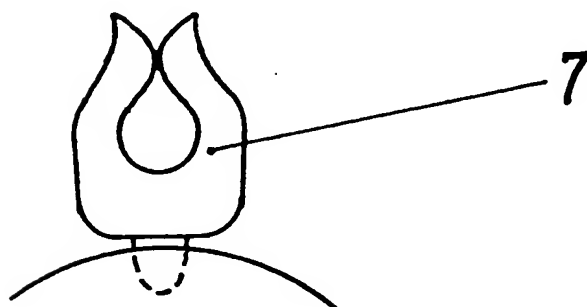
Fig. 1

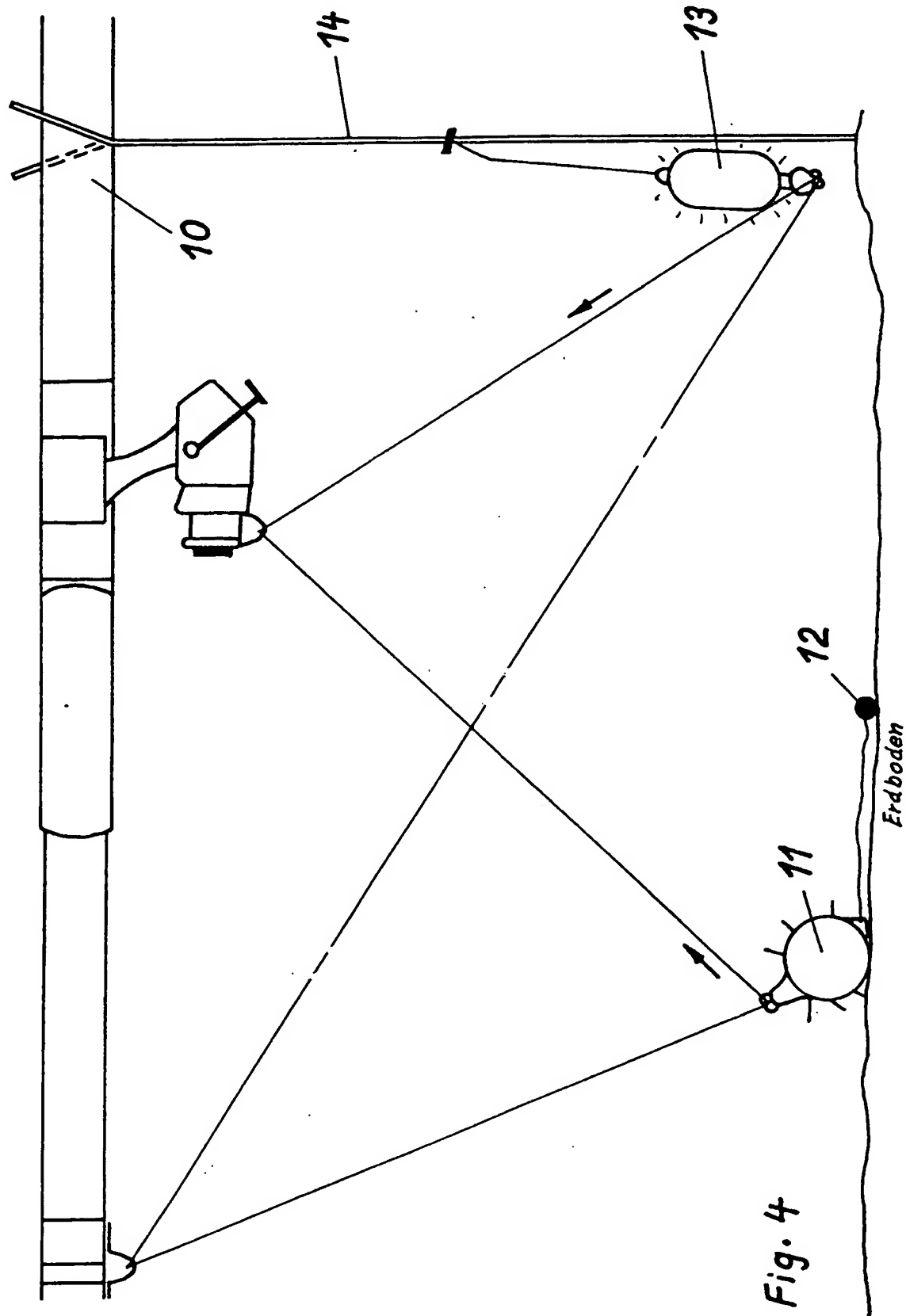


*Fig. 2*



*Fig. 3*





PUB-NO: DE004130641A1

DOCUMENT-IDENTIFIER: DE 4130641 A1

TITLE: Self supporting bite indicator light  
for night fishing - consists of transparent oval or round  
hollow plastic shell containing light with clip on  
top and ring on bottom

PUBN-DATE: March 18, 1993

INVENTOR-INFORMATION:

NAME

HENTSCHEL, EHRFRIED

COUNTRY

DE

ASSIGNEE-INFORMATION:

NAME

HENTSCHEL EHRFRIED

COUNTRY

DE

APPL-NO: DE04130641

APPL-DATE: September 14, 1991

PRIORITY-DATA: DE04130641A ( September 14, 1991)

INT-CL (IPC): A01K091/06, A01K097/12

EUR-CL (EPC): A01K097/12

ABSTRACT:

The self supporting light is capable of being dismantled and works acoustically. It consists of a hollow shell (1) containing two metal balls (6), which is oval or round and made of transparent or translucent plastics material. It can be opened across a centre line (2) or at



a point about one  
third from the bottom, to enable a light (3) to be set  
inside. There is a  
metal or plastics clip (4) on the top and a metal or  
plastics ring (5) on the  
bottom. It lies on the ground under the rod weighted with  
lead balls or  
suspended from the rear rod rest. USE/ADVANTAGE - Does not  
float on water but  
is located on the bank near to the angler.